

Speedskating Borkow am 11.05.2013

Jedes Jahr veranstaltet der Inlineskating Verein Witzin e.V. zahlreiche Veranstaltungen rund um den Skatersport. Auch dieses Jahr, am vergangenen Samstag, konnte die alte Vereinstradition des Speedskating mit seinen hoch motivierten und sporterfahrenen Teilnehmern in Borkow stattfinden. Speedskating als eine Disziplin im Inlineskaten auch in unserer Region zu etablieren, ist ein Anliegen des Vereins. Schließlich werden in dieser Disziplin bereits weltweit regelmäßig nationale und internationale Wettkämpfe durchgeführt. Bis zur Aufnahme des Speedskatings in die Olympischen Sportarten ist es noch ein weiter Weg, dennoch versucht der Inlineskating Verein aus Witzin ein Interesse bei Jung und Alt zu wecken. Erfahrungsgemäß stellt das Speedskating eine der beliebtesten Veranstaltungen des Vereins dar. Unter den Teilnehmern am Samstag waren wieder viele bekannte und lauferfahrene Speedskater, wie z.B. Andrea Wilhöft am Start. Als Sportbegeisterte hat sie sich dieses Jahr sogar für den olympischen Kurztriathlon der Amateure in London qualifiziert. In Vorbereitung auf diesen Event ist Training und die Teilnahme an vielen Wettkämpfen eine Voraussetzung.



Das Teilnehmerfeld vor dem Start

Vielleicht bietet die Teilnahme am diesjährigen 14. Skate-Bike-Run in Witzin am 07.09.2013 für sie eine gute Vorbereitung. Dank der guten Wettkampforganisation und der treuen Unterstützung durch die Borkower Feuerwehr, wurde der diesjährige Speedskating Wettbewerb ein erfolgreicher Event, bei dem sich die Skater beweisen und teils Bestzeiten erreichen konnten. Hanko Schultz aus Sternberg, seit Jahren dabei, startete in der Altersklasse M 55 und erreichte das Ziel nach einer Streckendistanz von 20 km innerhalb von 37,44 Minuten. Von dieser äußerst dynamischen Form und respektablen Leistung angeregt, verfielen die anderen



Skater ebenfalls in einen Sieges- und Kampfeswillen, um in erster Linie ihre ganz individuelle Leistungsfähigkeit auf physischer und psychischer Ebene zu trainieren. Speedskating ist aber nicht nur etwas für langjährig Erfahrene, auch Kinder und Jugendliche, die gerade auf den Skatern stehen können, sind beim Inlineskating Verein herzlichst willkommen. Gerade der familiäre Charakter des Vereins garantiert, dass neben den sportlichen Leistungen nicht der Spaßfaktor vergessen wird. Bei den Kindern (10 km) gewannen Romina Koslowski (AK 15) mit einer Zeit von 31,15 Minuten und Andreas Schultze (AK 13), der in 27,37 Minuten das ersehnte Ziel erreichte.

Romina Koslowski und Andreas Schultze, die beiden Sieger in der Kinderwertung

In der Riga der Frauen ebenfalls über 10 km auf dem 2. Platz Vereinsstellvertretende Vorsitzende Heike Schultze mit 29,56 Minuten und auf dem ersten Platz Andrea

Wilhöft mit 19,50 Minuten vom Trisport Schwerin, die ihre 20 km Strecke wegen eines technischen Schadens am Speedskating Schuh unterbrechen musste, aber automatisch auf den ersten Platz in der 10 km Wertung gelangte. Bei den Männern 10 km gewannen Baldur Beyer (31,55 Minuten) und Christian Fischler aus Borkow (26,46 Minuten) gemäß ihrer Altersklassenwertung. Die 20 km in der altersklassenabhängigen Platzierung aufsteigend absolvierten Dieter Stank aus Borkow (54,33 Minuten), Birgit Göhler aus Sternberg (45,55 Minuten), Kathrin Koslowski von der Sportjugend M-V (45,19 Minuten), Ingo Müller aus Borkow (41,54 Minuten), Hans Marien aus Schwerin (41,06 Minuten), Jan Kawelke aus Güstrow (40,27 Minuten) und Tagessieger Hanko Schultz.



Hanko Schultz – Seriensieger auf der langen Strecke

Der Verein bedankt sich auch bei allen Teilnehmern, Organisatoren, Sponsoren und Behörden, die diese Veranstaltung möglich machten.